








<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 13.03.2006 07:30 <b>GANZTÄGIG</b> 	<b>WAS?</b> Problem  Neuschnee	<b>WO?</b> Gefahrenstellen  0m xxx
	<b>Allg. Stufe</b> Tirol  3	<b>Tendenz</b> für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Heikle Lawinensituation mit überwiegend erheblicher Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinensituation in den Tiroler Toureengebieten bleibt heikel, die Gefahr ist überwiegend als erheblich einzustufen.

Gefahrenstellen befinden sich in steilen Tribschneehängen aller Expositionen oberhalb von etwa 1800m, in eingewehten Rinnen und Mulden sowie allgemein in kammnahen Geländepartien. Vor allem die neu gebildeten Tribschneepakete können dabei schon durch geringe Zusatzbelastung, also etwa durch einen einzelnen Skifahrer oder Snowboarder, ausgelöst werden. Skitouren und Variantenfahrten erfordern unverändert Erfahrung in der Beurteilung der Lawinensituation.

Vor allem in stark besonnten Hängen unterhalb von etwa 2000m sind vereinzelte Selbstaumlösungen von Lockerschnee- und Schneebrettlawinen möglich.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es in Tirol nur wenige cm Neuschneezuwachs. Der Nordwind wehte stark, in Kammlagen teilweise auch stürmisch. Dadurch wurden große Mengen des sehr lockeren, trockenen Neuschnees verfrachtet, es bildeten sich wieder neue Tribschneeanisammlungen. Dieser Tribschnee überdeckt eine Altschneedecke, in der vor allem oberhalb von etwa 1800m einige störanfällige Zwischenschichten eingelagert sind. Am ungünstigsten ist der Schneedeckenaufbau dabei in den eher schneearmen, inneralpinen Regionen. Hier findet man auch häufig ein sehr lockeres Fundament aus bindungslosem Schwimmschnee.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Die Alpen liegen zwischen einem Hoch mit Zentrum über Skandinavien und einem Tief über Griechenland in einer kalten Ostströmung. Tirol wird heute mehr vom Hochdruck beeinflusst, die Luft wird vorübergehend trockener.

Auf den Bergen heißt es heute für alle Wintersportler warm anziehen: es kommt zwar überall die Sonne durch, aber es ist bitter kalt. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen -18 und -12 Grad, in 3000m zwischen -20 und -14 Grad. Der Höhenwind weht lebhaft, in Böen stark vorwiegend aus Ost und lässt am Nachmittag nach.

### TENDENZ

Nur langsamer Rückgang der Lawinengefahr

Johannes Schmid